

# Nikolaus kam zum G.C.G.-Gesellschaftsabend

Worfelder Jugendorchester unter Dr. Heinz Schwappacher im Mittelpunkt des festlichen Balls  
Marion Müller gab gesangliche Kostproben – Kulinarisches kaltes Büffet

Zum dritten Mal veranstaltete die 1. Griesheimer-Carneval-Gesellschaft am vergangenen Samstag im Festsaal „Zum grünen Laub“ einen Gesellschaftsabend, zu dem die Mitglieder und Freunde der Karnevalisten eingeladen waren. Das vorweihnachtliche Datum hatte man zum Anlaß genommen, den Saal außergewöhnlich geschmackvoll mit Tannengrün zu dekorieren und auch dem weiteren Abend den Charakter eines Nikolausballs zu geben.

Sitzungspräsident Jürgen Schupp begrüßte die Anwesenden, die zuvor schon mit einem Glas Sekt am Eingang willkommen geheißen worden waren, im Namen des Vorstandes. Er stellte fest, daß

mit dem Gesellschaftsabend nicht der Auftakt der kommenden Karnevalskampagne gegeben werden solle. Vielmehr wolle die 1. G.C.G. einen gesellschaftlichen Höhepunkt in Griesheim außerhalb der „Karnevalitis“ setzen. Diese Absicht konnte im Verlauf der nachfolgenden Stunden einschränkungslos verwirklicht werden. Besondere Grüße galten Bürgermeister Hans Karl und MdL Gottfried Milde, ein besonderes Dankeschön Irmgard Fiedler, die mit ihren Helfern für die vorweihnachtliche Saaldekoration gesorgt hatte.

Nach einem musikalischen Auftakt des Jugendorchesters Worfelden unter Leitung von Dr. Heinz Schwappacher konn-

ten sich die Gäste einem erlesenen kalten Büffet zuwenden, das Vereinswirt Friedel Gerhard mit seinen Mitarbeitern vorbereitet hatte. Ein besonderer Gag der Angelegenheit war dieses Mal, daß die kulinarischen Spezialitäten vor den Augen der Gäste in den Saal gerollt wurden.

Den weiteren Verlauf der Veranstaltung bestimmte das Jugendorchester, das beim Gesellschaftsabend der 1. G.C.G. bereits schon zur Hauskapelle avanciert ist. Ein reichhaltiges Repertoire gekoppelt mit einer musikalischen Weltreise ließ alle Freunde des Gesellschaftstanzes auf ihre Kosten kommen. Zwischendurch konnte man sich an einer hübsch arrangierten Weinbar einige besondere Tropfen zu Gemüte führen.

Zu überraschen wußte die Sopranistin Marion Müller, die während eines Auftritts eine beeindruckende Kostprobe ihrer stimmlichen Fähigkeiten gab und damit einen der Höhepunkte des Abends setzte. Am Klavier begleitete Victor Reith vom Staatstheater Darmstadt. Jürgen Schupp bedankte sich bei der Solistin mit einem Blumengebinde.

Zur Überraschung aller Anwesenden schob Nikolaus (Willi Busch) plötzlich seinen Schlitten durch den Saal. Nach ein paar Glossen aus dem Vereinsgeschehen gab es Geschenke für Bürgermeister Hans Karl, MdL Gottfried Milde, Ehrenpräsident Willi Johann als Stütze des Gesellschaftsabends, Irmgard Rochi, die Gardebetreuerin, Kätha Wicht und das Bedienungspersonal des „Zöllerhannes“. Mit treffsicheren Pointen sparte der „Alte“ nicht mit Ermahnungen. Dienstbare Geister verteilten aus dem rot-weiß karierten Sack schließlich kleine Aufmerksamkeiten an alle Anwesenden.

Bis in die frühen Morgenstunden setzte sich der Nikolausball bei guter Unterhaltung, Musik und Tanz fort. h



Eine heiße Schlacht am kalten Büffet war der Auftakt beim Gesellschaftsabend der 1. G.C.G., der diesmal am Nikolaustag stattfand. Zum Tanz spielte anschließend die Jugend-Big-Band aus Worfelden unter Dr. Heinz Schwappacher.